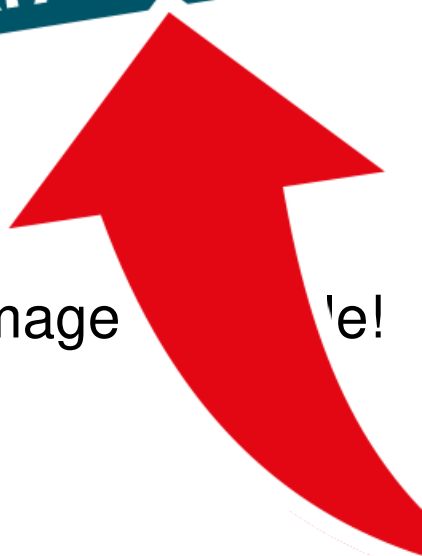


**MEHR  
ERFAHREN**



Sorry, no image available!

Deutsch

**MEHR  
ERFAHREN**

*Auf einen*

Grammatik

tes  
und  
Prüfungen

**STARK**

- 3 Was erwartet mich?
- 4 Wörter und Sätze – Einführung

## SUBSTANTIVE

---

- 6 Substantive – Deklination
- 8 Substantive – Objekte, Angaben und Attribute
- 10 Substantive – Konkrete, Abstrakte und Neubildungen

## VERBEN

---

- 12 Verben – Zusammenspiel mit Subjekt und Objekt
- 14 Verben – Konjugation
- 16 Verben – Verbarten
- 18 Verben – Zeiten
- 20 Verben – Aktiv und Passiv
- 22 Verben – Indikativ, Konjunktiv und Imperativ
- 24 Verben – Infinitiv- und Partizipialkonstruktionen

# Inhalt

## ANDERE VERÄNDERLICHE WORTARTEN

---

- 26 Artikel – Begleiter von Substantiven
- 28 Adjektive – Begleiter von Substantiven und Verben
- 30 Pronomen – Begleiter und Stellvertreter von Substantiven
- 32 Pronomen – Relativ- und Fragesätze

## UNVERÄNDERLICHE WORTARTEN

---

- 34 Präpositionen – Vorwörter der Nominalphrase
- 36 Adverbien und Interjektionen – Umstands- und Ausrufewörter
- 38 Konjunktionen – Nebenordnende Bindeglieder
- 40 Konjunktionen – Unterordnende Bindeglieder: Ergänzungssätze
- 42 Konjunktionen – Unterordnende Bindeglieder: Adverbialsätze
- 44 Stichwortverzeichnis

## Was erwartet mich?

„Wer nicht selbst deutsch gelernt hat, kann sich keine Vorstellung davon machen, was das für eine verzwickte Sprache ist“, schreibt der Schriftsteller und *Tom Sawyer*-Erfinder Mark Twain.

Dieses Heft soll dabei helfen, einen klaren **Überblick** über die deutsche Grammatik zu erhalten. Dabei wird Wert darauf gelegt, darzustellen, welche Funktionen einzelne Wortformen in Sätzen übernehmen.

Das praktische **Doppelseitenformat** ermöglicht schnelles **Nachschlagen** ebenso wie gezieltes **Lernen** und **Wiederholen** für Tests und Prüfungen.

Die einzelnen Bereiche des Regelwerks sind jeweils übersichtlich zusammengefasst:

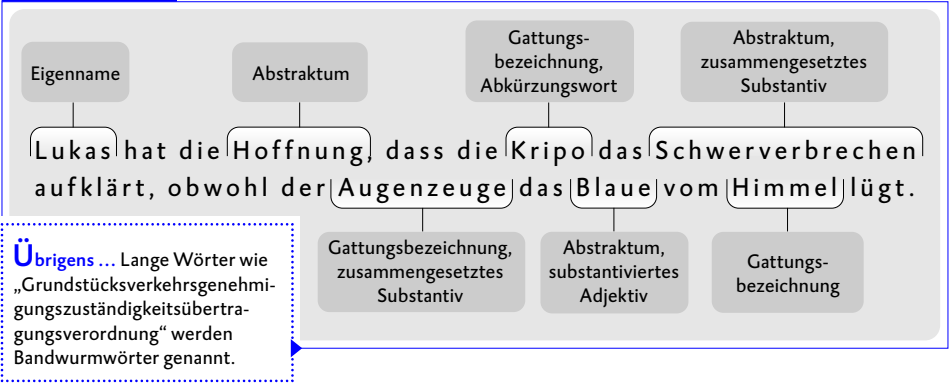
- Ein Schaubild mit **Textbeispiel** oder **Grafik** veranschaulicht typische Phänomene und Probleme.
- Die Rubrik **Allgemeines** bietet eine zusammenfassende und in den Gesamtkontext einordnende Einleitung zum Thema.
- Unter **Grundlegendes** sind die wichtigsten Regeln, Erklärungen und Begriffe zum Thema zu finden, genauso wie anschauliche Beispiele.
- Am Ende einer Doppelseite wird auf **Besonderheiten** hingewiesen.

Hinten im Heft hilft ein Stichwortverzeichnis bei der gezielten Suche nach Begriffen in den Kapiteln.

Der STARK Verlag wünscht Ihnen bei der Arbeit mit dem Buch viel Freude!



Auf einen Blick



Allgemeines

Je nach ihrer Bedeutung unterscheidet man verschiedene Arten von Substantiven. Sie lassen sich einteilen in **Gegenstandswörter (Konkreta)** und **Begriffswörter (Abstrakta)**. Außerdem können auf verschiedene Weisen **neue Substantive** gebildet werden, die dann wiederum den Bedeutungsgruppen zugeordnet werden.

Grundlegendes

Gegenstandswörter (Konkreta)

- beziehen sich auf Lebewesen und Dinge, die wir mit unseren Sinnen wahrnehmen können
- lassen sich noch einmal unterteilen in Eigennamen, Gattungsnamen und Stoffnamen
- Eigennamen benennen eine ganz bestimmte Person, ein bestimmtes Lebewesen, Ding, einen Ort o. Ä.: *Alexander, Frankreich, Elbe, Zugspitze, Herr Meier, Miese*
- Gattungsbezeichnungen:
  - stehen für Lebewesen und Gegenstände einer Gruppe/Gattung
  - können sich sowohl auf einzelne Exemplare einer Gattung oder auf die ganze Gattung beziehen: *Der Hund ist eingeschlafen.* (einzelnes Exemplar) vs. *Der Hund ist ein Säugetier.* (Gattung); *Die Eiche ist groß und knorrig.* (einzelnes Exemplar) vs. *Die Eiche ist ein Laubbaum.* (Gattung).
- Stoffbezeichnungen beziehen sich auf Stoffe und Materialien (*Holz, Butter, Saft, Wasser, Leder*)

Begriffswörter (Abstrakta)

- bezeichnen Erscheinungen, die nicht sinnlich wahrgenommen werden können, wie geistige Konzepte, Gefühle oder Maße (z. B. *Angst, Hoffnung, Ruhe, Freundschaft, Musik, Alter, Unterschied*)

### Substantivierungen

- Aus Verben, Adjektiven und unveränderbaren Wörtern können Substantive gebildet werden: Das Reden wurde verboten.; das Weiß der Wolken; Lebe im Hier und Jetzt.

### Zusammengesetzte Substantive

- Ein Substantiv kann mit einem anderen Substantiv, einem Verb oder einem Adjektiv zu einem neuen Substantiv zusammengesetzt werden. Man nennt dieses dann auch Kompositum:
  - Substantiv + Substantiv: *die Regen-jacke, der Sand-kasten*
  - Verb + Substantiv: *das Schwimm-bad, der Geh-weg*
  - Adjektiv + Substantiv: *die Gelb-sucht, der Hinter-hof*
- Das Grundwort (rechter, letzter Teil) bestimmt das Genus des gesamten Substantivs (vgl. S. 6 f.): *die Schifffahrt* (das Schiff, die Fahrt), *das Sonnenlicht* (die Sonne, das Licht).
- Manchmal müssen sogenannte Fugenelemente zwischen die einzelnen Teile der Zusammensetzungen eingefügt werden. Diese Elemente sind *-(e)s, -e, -(e)n, -er* (*Geburtstag, Warteschlange, Damenschuh, Kindergarten*).
- Die Zusammensetzungen können aus mehr als zwei Teilen bestehen: *Donau-dampf-schiff-fahrt-s-kapitän*

### Ableitungen

- Substantive können mittels Vorsilben (Präfixen) und Nachsilben (Suffixen) gebildet werden (*Miss-geschick, Un-glück; Reich-tum; Großartig-keit; lehren* → *Lehr-er*).

### Kurzformen

- Substantive können auf drei verschiedene Arten verkürzt benannt werden, nämlich durch Kurzwörter, Abkürzungswörter und Buchstabenabkürzungen.
  - Kurzwörter: *Fahrrad* → *Rad*, *Lokomotive* → *Lok*
  - Abkürzungswörter: *Kriminalpolizei* → *Kripo*, *Schiedsrichter* → *Schiri*
  - Buchstabenabkürzungen: *United Nations Organization* → *UNO*, *Technischer Überwachungsverein* → *TÜV*

### Besonderheiten

- Manche Substantive können sowohl eine abstrakte als auch eine konkrete Bedeutung haben (*Schönheit*: abstrakt → schön sein, konkret → schöner Mensch).
- Eigennamen: in der Regel im Singular; Ausnahmen: feststehende Namen im Plural (*die Pyrenäen*), Zusammenfassung verschiedener Individuen mit demselben Namen, v. a. bei Familiennamen (*die Müllers*)
- Gattungsbezeichnungen: im Singular nur mit einem vorangehenden Artikel oder Genitivattribut, im Plural auch alleine: *das Haus, Annes Haus* vs. *Häuser*
- Stoffbezeichnungen: können auch im Singular alleine stehen (*Holz brennt.*); im Plural Bezeichnung verschiedener Sorten (*italienische Weine*)
- Zählbare Abstrakta können im Plural stehen (*Freiheiten, Gefühle*, Hosen in verschiedenen Größen), nicht zählbare Abstrakta bilden keinen Plural (*Neid, Kälte, Treue*). Die Unterscheidung ist nicht immer eindeutig.





© **STARK Verlag**

[www.stark-verlag.de](http://www.stark-verlag.de)  
[info@stark-verlag.de](mailto:info@stark-verlag.de)

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH ist urheberrechtlich international geschützt. Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung des Rechteinhabers in irgendeiner Form verwertet werden.

**STARK**



© **STARK Verlag**

[www.stark-verlag.de](http://www.stark-verlag.de)  
[info@stark-verlag.de](mailto:info@stark-verlag.de)

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH ist urheberrechtlich international geschützt. Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung des Rechteinhabers in irgendeiner Form verwertet werden.

**STARK**